

NATURFREUNDE GEGEN GEPLANTES WASSERNETZWERK

Steirisches Naturjuwel Untertalbach gehört geschützt!

In der Steiermark gehen derzeit die Wogen hoch. Der Untertalbach bei Schladming, eine wunderschöne Wildwasserstrecke, soll mit einem Wassernetzwerk verbaut werden. Die Naturfreunde Österreich sprechen sich klar gegen dieses Vorhaben aus und fordern den Erhalt des Naturschutzgebietes.

In diesem Abschnitt der Klamm gibt es bereits seit Jahren Pläne, ein Kraftwerk zu errichten. Bislang konnte dies allerdings verhindert werden. 2007 wurde das Gebiet sogar zum Naturdenkmal erklärt. Ein Themenweg "Wildes Wasser" sollte die Tourismusregion Schladming zusätzlich touristisch aufwerten.

Heuer wurde das Naturdenkmal schließlich beschnitten, um privaten Investoren den Kraftwerksbau doch noch zu ermöglichen. Nun ist geplant, die 800-Meter-Strecke zu einem Wasserkraftwerk auszubauen. Dem Naturjuwel Untertalbach droht damit das Aus. Ein Ausleitungskraftwerk würde den Wildbach zu einem Rinnsal degradieren. Der Protest unter Naturschützern wird laut. In einer aktuellen online-Petition (<http://redir.ec/utb2>) wenden sie sich an die steirische Landesregierung.

In der Steiermark wurden in den letzten vier Jahren 98 Prozent aller Wasserkraftprojekte genehmigt. Nur eines von 55 Projekten – das Kraftwerk Koppentraun – konnte dank einer Allianz mehrerer Naturschutzorganisationen mit Paddlern und Fischern abgewendet werden. Die Naturfreunde Österreich waren auch daran federführend beteiligt. Das nun geplante Kraftwerk würde nur 0,5 Promille des steirischen Stromverbrauchs decken, dafür aber die Untertalbachklamm durch Wasserausleitung trockenlegen und den "Wilde Wasser"-Themenweg zum "Ohne Wasser"-Weg verwandeln.

Rückfragen:

Naturfreunde Österreich

Dipl. Ing. Regina Hrbek, Leiterin der Umweltabteilung

Tel. 01/ 892 35 34-16

Email: regina.hrbek@naturfreunde.at